

## Die Young Programmers bei CROSSING EUROPE 2019 präsentieren

### VŠECHNO BUDE / WINTER FLIES

(Spielfilm – Coming-of-Age Roadmovie)

Regie: Olmo Omerzu, Tschechien / Slowenien / Polen / Slowakei 2018, 85 min, Originalf. mit deutschen UT

| **Donnerstag, 25. April 2019, 10:15 Uhr** |



„Einfach raus hier ...“

*Der Film erzählt mit wunderschönen Bildern die Geschichte einer Odyssee zweier Jugendlicher, die einmal aus ihrem Alltag ausbrechen und einfach nur weg wollen. Die ungewöhnliche Freundschaft der beiden und ihre Erlebnisse auf ihrer Reise sind in ästhetischer und lustiger Weise erzählt und machen so diesen Film zu einem sehr sehenswerten, kurzweiligen Werk.*

Statement zur Filmauswahl von Anna Haderer (Young Programmerin bei CROSSING EUROPE, 18 Jahre)

# YAAAAS!



## VŠECHNO BUDE / WINTER FLIES

(Spielfilm – Coming-of-Age Roadmovie)

Regie: Olmo Omerzu, Tschechien / Slowenien / Polen / Slowakei 2018, 85 min, OmU

### LINKS

Website zum Film: <https://cercamon.jimdo.com/new-films/winter-flies/>

Link zum Trailer: <https://vimeo.com/277256790>

### DETAILLIERTE CREDITS

**Drehbuch** Petr Pýcha

**Kamera** Lukáš Milota

**Schnitt** Jana Vlčková

**DarstellerInnen** Tomáš Mrvík, Jan František Uher, Eliška Křenková, Lenka Vlasáková, Martin Pechlát

**Kostüme** Marjetka Kürner Kalous, Anna Marešková

**Ton / Sounddesign** Daniel Němec

**ProduzentInnen** Jiří Konečný, Rok Biček, Natalia Grzegorzek, Ivan Ostrochovský

DCP / color / 85 min

**Weltpremiere** Karlovy Vary International Film Festival 2018

**Weitere Festivalteilnahmen** BFI London Film Festival, CPH PIX, Toronto International Film Festival

**Sprache im Film** Tschechisch mit Untertitel

### TAGS | THEMEN

Coming-of-Age | Identitätssuche | Freundschaft | Isolation – Einsamkeit | Gesellschaft | Familie

### UNTERRICHTSFÄCHER

Medien, fächerübergreifender Unterricht, Sozialkunde

### KURZZUSAMMENFASSUNG

Zwei Freunde – beide noch lange nicht volljährig – machen sich mit dem Auto auf den Weg, um das Abenteuer zu finden. Auch wenn sie keine Ahnung haben, wie das überhaupt aussehen soll.

An einem hellen Wintertag kreuzen sich zufällig die Wege des treuherzigen Teenager Heduš mit dem fast 15-jährigen Mára in seinem gestohlenen Auto. Aus einer Laune heraus schließen sie sich zusammen, aus einer Reise ohne Ziel wird ein humorvoller Roadtrip quer durchs Land, an dessen Ende die beiden jugendlichen Helden ein Stückchen erwachsener geworden sind.



## Langzusammenfassung

Die Polizei verhört den auf den ersten Blick mehr als selbstsicheren 14-jährigen Mára, nachdem er hinter dem Steuer eines gestohlenen Wagens festgenommen wurde. Schelmisch schildert Mára der Polizistin die Details des Roadtrips, den er angeblich alleine unternommen hat – offensichtlich scheint er es mit der Wahrheit nicht so genau zu nehmen, was der Polizistin im Verlauf seiner Erzählung zu dämmern beginnt.

Tatsächlich haben sich die Wege von Mára und des treuherzigen Heduš durch Zufall gekreuzt, gemeinsam machen sie sich auf den Weg durch das verschneite tschechische Hinterland, um endlich einmal ein Abenteuer zu erleben. Das ungleiche Teenager-Gespann bekommt im Verlauf des Roadtrips Verstärkung in Person einer jungen Tramperin, komplettiert wird das Quartett durch einen Mischlingsstreuner, den sie heldenhaft vorm Ertrinken retten. Am Ende ihrer Reise sind die beiden dem Erwachsenwerden ein Stückchen näher gerückt.

Ein sympathischer tragikomischer Film über eine Jugendfreundschaft und den unwiderstehlichen Wunsch, etwas zu erleben, auch wenn man nicht so genau weiß, was das eigentlich sein wird.

Regisseur Olmo Omerzu wird den Film persönlich in Linz präsentieren

## Biographie des Regisseurs

Olmo Omerzu wurde 1984 in Ljubljana geboren. Während seines Studiums an der FAMU in Prag drehte er mehrere Kurzfilme und den 40-minütigen Spielfilm THE SECOND ACT, der auf mehreren Festivals ausgezeichnet wurde.

2011 schloss Omerzu mit seinem Spielfilmdebüt A NIGHT TOO YOUNG sein Studium ab. Auch mit diesem Film tourte er erfolgreich auf zahlreichen internationalen Filmfestivals.

2015 drehte er seinen zweiten Spielfilm FAMILY FILM, der seine Weltpremiere beim renommierten internationalen Filmfestival in San Sebastián in Spanien feierte.



# YAAAAS!



## Was macht das audio-visuelle Medium Film so besonders?

### Oder: Was macht einen Film zum Film?

Film hat viele Erzählmöglichkeiten. Handlung und Dialog sind dabei die offensichtlichsten. Als **visuelles Medium** erzählt Film aber vor allem über **Bilder**, und das auf vielen Ebenen: Schauplatz, Kostüm, Maske, Requisiten, Bewegung der Personen im Raum, Bewegung der Kamera und und und.

In einem Spielfilm wie dem vorliegenden geschieht in jedem Moment viel mehr als das simple Abfilmen der Figuren mit der Kamera. Auf der **Tonebene** wird etwa nicht nur das gesprochene Wort transportiert, sondern auch die Geräuschkulisse und die Musik. Sie sind zentrale Elemente einer filmischen Erzählung. Als drittes Element zu Bild und Ton kann man den **Rhythmus eines Filmes** angeben.

Film ist ein **zeitbasiertes Medium**: Wie schnell oder langsam ein Film erzählt, darauf haben wir keinen Einfluss. Wir haben zwar immer die Möglichkeit, den Kinosaal zu verlassen (oder Stopp zu drücken), aber wenn wir den kompletten Film sehen wollen, müssen wir so viel Zeit investieren, wie es der Film von uns verlangt. Innerhalb dieser fixen Zeitspanne hat Film verschiedene Möglichkeiten seinen Rhythmus (oder seine Rhythmen) zu entwickeln. Dieser Rhythmus hat mit den Elementen in Bild und Ton zu tun, auf die schon hingewiesen wurde, bringt aber noch mal ein neues Element hinzu: Die Betrachtung der Bilder und Töne durch die Zeit. Und damit haben wir dann das, was wir generell „Film“ nennen.

## Vor dem Film...

// Schaut euch vor der Filmaufführung im Kino den Trailer auf [HIER](#) an:

- ❖ Was erzählt euch der Trailer über den Film?
- ❖ Macht euch der Trailer Lust, den Film anzuschauen?
- ❖ Diskutiert in der Gruppe, was wohl ein Roadmovie von anderen Filmgenres, z.B. einer Komödie oder einem Horrorfilm unterscheidet.
- ❖ Lest euch die Kurzzusammenfassung (S. 2) durch. Welche Aspekte machen euch Lust auf den Film? Welche findet ihr eher uninteressant?
- ❖ Diskutiert in der Gruppe, was der Begriff „Coming-of-Age“ bedeuten könnte? Bzw. was man von dem Film in diesem Zusammenhang erwarten könnte?

# YAAAAS!

## Nach dem Film...

### // Was ist ein „Coming-of-Age-Film“?

Hierbei handelt es sich um einen Film, der das Erwachsenwerden, den **Übergang vom Jugend- zum Erwachsenenalter** zum Thema hat. Vergleichbar mit der literarischen Gattung des Entwicklungsromans, geht es in solchen Filmen um die geistig-seelische **Entwicklung der Hauptfigur**, insbesondere in ihrer Auseinandersetzung mit sich selbst und ihrer Umwelt (sei dies nun die Familie, die Schule, der Freundeskreis oder aber auch die Gesellschaft an sich).

Nicht selten verhandelt ein Coming-of-Age-Film den Reifeprozess der Figur, die die eigenen Erlebnisse und Erfahrungen oft auch reflektierend verarbeitet und sich somit auch mit der Entwicklung der **eigenen Persönlichkeit** auseinandersetzt bzw. auseinandersetzen muss.

- ❖ Welche Filme habt ihr in letzter Zeit gesehen, in denen ebenfalls ein junger Mensch im Mittelpunkt stand?
- ❖ Oft spielen Vorbilder eine wichtige Rolle beim Erwachsenwerden? Haben Mára und Heduš Vorbilder im Film? Wenn ja, wer ist das? Welche Vorbilder habt ihr, und warum sind diese Personen für euch ein Vorbild?
- ❖ Freundschaft spielt im Film eine wichtige Rolle: Besprecht in der Gruppe die Freundschaft, die im Verlauf des Filmes entsteht?
- ❖ Mediennutzung und „Handykonsum“ spielen im Film keine zentrale Rolle im Film. Schätzt ihr die Darstellung davon als „lebensnah“ ein?
- ❖ Máras familiäre Situation ist ein wichtiger Faktor in Bezug auf die persönliche Entwicklung und die Suche nach Abenteuer. Erstellt in der Gruppe ein Figurenschaubild, auf dem ihr Verbindungen und Beziehungen zwischen Mára und seiner Umwelt beschreibt. Welche Konflikte und Gefühle kann man so im Detail festmachen?
- ❖ Komik und Tragik liegen oft dicht beieinander – in welchen Momenten konnte man das auch im Film sehen? Welche Situationen machten euch deutlich, dass die beiden Hauptfiguren familiär oder schulisch in Bedrängnis sind?
- ❖ Diskutiert miteinander ein bis zwei Szenen, die ihr lustig oder unterhaltsam gefunden habt. Beschreibt im Detail, warum diese euch auf der Humorebene angesprochen haben?

# YAAAAS!



## // Was ist ein Roadmovie?

Das Roadmovie ist ein **Sub-Genre des Filmdramas**. Ursprünglich ein nordamerikanisches Genre, dessen Schauplatz hauptsächlich die Landstraßen und endlosen Highways sind, auf denen die nach Freiheit und Identität suchenden ProtagonistInnen reisen. Wurzeln dieses erst seit den 60er Jahren definierten Genres finden sich hauptsächlich im klassischen Western, dessen Frontier-Motiv, die Grenze zwischen Zivilisation und Wildnis, hier eine moderne Entsprechung findet.

Unterwegs, manchmal von innerem Rumoren getrieben, manchmal auf der Flucht: Im Roadmovie sind Männer und Frauen auf einer oft ziellosen Reise. Sie haben etwas hinter sich gelassen oder Bindungen abgerissen, alte Heimat oder alte Existenz im Rücken, um während der Fahrt, die nie enden sollte, sich für das Neue zu öffnen, vielleicht sogar ein anderer Mensch zu werden oder einen Schritt in Richtung Erwachsenwerden zu tun.

- ❖ Rechercheaufgabe: Fallen euch andere Filme ein, die auch ins Genre des „Roadmovies“ passen würden?
- ❖ Was erfährt man über das soziale Umfeld der beiden Hauptfiguren und ihre Familien?
- ❖ Ist die Darstellung ihrer jugendlichen Lebensumstände für euch authentisch?
- ❖ Worüber würdet ihr noch gerne mehr erfahren?
- ❖ Outsider im Film: Würdet ihr die beiden Hauptfiguren als Außenseiter bezeichnen? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum? Wird sich ihr Leben nach Ende der Reise ändern?

## // Schaut euch nach der Filmaufführung im Kino den Trailer [HIER](#) nochmals an.

- ❖ Diskutiert, ob er aussagekräftig ist. Was fehlt euch? Was findet ihr gut an diesem Trailer?
- ❖ Was würdet ihr anders machen, wenn ihr einen Filmtrailer gestalten müsstet?

## // Schreibt nach Ansehen des Films selbst eine **Synopse (=Kurzzusammenfassung)** zum Inhalt.

- ❖ Wie unterscheidet sich eure von der Synopse auf Seite 2?
- ❖ Wo lagen für euch die Schwierigkeiten dabei?

# YAAAAS!



## // Wirkung des Films

- ❖ Gibt es Bilder aus dem Film, die ihr besonders stark in Erinnerung habt oder die euch besonders beeindruckt haben? Welche Geschichten erzählen diese Bilder?
- ❖ Filmmusik ist ein zentrales Element der künstlerischen Gestaltung eines Films. Wie hat euch die Filmmusik gefallen? Habt ihr die Filmmusik überhaupt wahrgenommen?
- ❖ Sprache und Dialog im Film: Waren die im Film gesprochenen Dialoge für euch realistisch? War es schwierig oder eine zu große Ablenkung, dass der Film mit Untertiteln gezeigt wurde?
- ❖ Leistung der jugendlichen Darsteller: Wie schätzt ihr die Leistung der Schauspieler im Film ein? Wie authentisch spielen sie ihre „Rollen“?

## // Bewertung des Films – Eure Meinung zählt!

- ❖ Sucht euch aus einer österreichischen Tageszeitung (z.B. Der Standard, OÖ Nachrichten oder Salzburger Nachrichten) eine Filmkritik zu einem Spielfilm bzw. einer Komödie. Nutzt diese als Inspiration für eine eigene Kurzkritik zum Film.
- ❖ Schreibt eine Synopse/Inhaltsangabe vom Film, die andere auf den Film neugierig machen soll.
- ❖ Was macht den Film so besonders – inhaltlich, formal oder auf der Gefühlsebene? – Diskutiert in der Gruppe darüber....
- ❖ Habt ihr eine Lieblingsszene im Film? Versucht sie gemeinsam nachzuerzählen. Erkennt ihr euch auch noch an filmstilistische Details?
- ❖ Hat euch das Gespräch mit dem Regisseur nach dem Film gefallen? Was habt ihr daran interessant gefunden bzw. konntet ihr den Film nach dem Gespräch besser verstehen?

\*\*\*\*\*

## Informationen zur YAAAS! Jugendschiene bei CROSSING EUROPE 2019

YAAAS! ist die Jugendschiene von [CROSSING EUROPE Filmfestival Linz](#), die von 24. bis 30. April 2019 stattfinden wird. YAAAS! zu rufen bedeutet so viel wie euphorisch „Ja!“ zu einer Programmschiene zu sagen, die nicht nur fertige Inhalte präsentiert, sondern zum Mitmachen und Mitgestalten animiert. Dabei können in international gemischten Teams **Videos produziert**, von Gleichaltrigen ausgewählte **Filmprogramme** diskutiert, bei einer Workshoprally neue **Techniken ausprobiert** oder **Filmprofis** bei FACE TO FACE in Kleinstgruppen getroffen werden. – YAAAS! lädt dich ein, gemeinsam mit anderen Jugendlichen Festivalluft zu schnuppern.

**Unser Programm ist speziell auf 15- bis 20-Jährige ausgerichtet – here we go:**

- ❖ Das **YAAAS! Videoprojekt** eröffnet dir als mehrtägiges Praxismodul die Welt der Film- und Videoproduktion.
- ❖ Bei der **YAAAS! Workshoprally** hast du die Chance innerhalb von einem Tag dich in verschiedenen Fachgebieten (wie z.B. Kamera, Licht, Animation, Schauspiel, Sound, Regie) weiterzubilden.
- ❖ Bei **YAAAS! Face to Face** kannst du internationale Filmprofis in Kleingruppen treffen und diesen Löcher in den Bauch fragen.
- ❖ Die **YAAAS! Young Programmers** stellen in der Programmsektion *YAAAS! Competition* sechs ausgewählte Filme für Jugendliche vor und diskutieren sie mit den anwesenden FilmemacherInnen und dir.
- ❖ Die **YAAAS! Filmscreenings** umfassen aktuelle Filmproduktionen aus Europa für ein junges Publikum.
- ❖ Die **YAAAS! Jugendjury** sichtet die für die *YAAAS! Competition* ausgewählten Filme und vergibt den CROSSING EUROPE AWARD – *YAAAS! Jugendjury*.

### **Dabei sein bei YAAAS!...**

Mit der *YAAAS! Jugendschiene* möchte CROSSING EUROPE 2019 ein **ganzheitliches Angebot für Filmvermittlung, Erwerb von Medienkompetenz und DIY-Videoproduktion schaffen**. YAAAS! richtet sich an Jugendliche von 15 bis 20 Jahren, die somit die Chance bekommen sich mit (internationalen) Medienprofis auszutauschen, neue Fertigkeiten im Bereich Film zu erlernen, Filme zu sehen und zu diskutieren sowie auch eigene Videoarbeiten im Rahmen eines professionellen Filmfestivals zu präsentieren.



# YAAAS!

Grundsätzlich ist es möglich einzelne Module der YAAAS! Jugendschiene zu besuchen – hier die Informationen:

- ❖ **Teilnahme an der YAAAS! Workshoprally (30. April)**  
Das vollständige Workshop-Programm ist ab Februar online, ab dann ist auch die Anmeldung möglich.
- ❖ **Teilnahme an den YAAAS! Face to Face mit Filmprofis (29. April)**  
Die vollständige „Gästeliste“ für dieses Format ist ab April online, ab dann ist auch die Anmeldung möglich.

**Konzept:** Robert Hinterleitner – in Kooperation mit CROSSING EUROPE

## Lust auf MEHR bei CROSSING EUROPE 2019?

Auf Anfrage schicken wir Ihnen/euch sehr gerne eine Auflistung aller Filme im diesjährigen Festivalprogramm, die für ein junges Publikum geeignet sind.

Zudem gibt es auch vergünstigte Tickets:

- ❖ Eintrittspreis Schulvorstellungen am 25. / 26. / 29. April: EUR 5,- (Begleitperson frei)
- ❖ Jugendfestivalpass (für ALLE Filme): EUR 35,-
- ❖ 6er-Block ermäßigt: EUR 43,-
- ❖ Einzelticket ermäßigt: EUR 8,50 bzw. im Vorverkauf um EUR 7,50

Weitere Ticketinfos gibt es HIER auf <https://www.crossingeurope.at/information/ticketinfo.html>.

Das Festivalprogramm ist **ab 11. April 2019** auf [www.crossingeurope.at](http://www.crossingeurope.at) online abrufbar, zudem startet an diesem Tag auch der Ticket-Vorverkauf im Movimento. Info-Hotline: 0680-506 1 506

Spielstätten: Movimento | City-Kino | OÖ Kulturquartier | OK im OÖ Kulturquartier | Kapu | AEC

## Kontakt zu CROSSING EUROPE...

Robert Hinterleitner & Sarah Oos: [yaaas@crossingeurope.at](mailto:yaaas@crossingeurope.at)

## FESTIVALINFORMATIONEN gibt es HIER auf...

[www.crossingeurope.at](http://www.crossingeurope.at)

[www.instagram.com/crossingeurope](https://www.instagram.com/crossingeurope)

[www.facebook.com/crossingeurope](https://www.facebook.com/crossingeurope)

[www.twitter.com/crossingeurope](https://www.twitter.com/crossingeurope)

